

Der Kantonalpräsident hat das Wort

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): - **(2003)**

Heft 58

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Kantonalpräsident hat das Wort

*Wir sollten uns mit
den grossen Problemen beschäftigen,
solange sie noch klein sind*

Geschätzte Ehrenmitglieder und Sängerefreunde
Liebe Sängereinnen und Sängere

Wenn in einem Gremium jemand demissioniert, kann das grosse Probleme um die Nachfolge auslösen. Bei uns in der Geschäftsleitung BKGV wie auch in der Musikkommission BKGV war dies nicht anders. Wir wussten zwar rechtzeitig, wer auf die Delegiertenversammlung 2003 zurücktreten möchte, die Suche nach geeigneten Nachfolgerinnen bzw. Nachfolgern bereitete uns aber einiges Kopfzerbrechen. Die Chorvereinigungen waren gefordert, entsprechende Personen zu melden. Leider passierte nichts. Die Vizepräsidentin und ich selber führten deshalb Gespräche mit möglichen Kandidaten. Schliesslich wurden wir fündig und konnten dem Vorstand BKGV zuhanden der Delegiertenversammlung die nötigen Vorschläge unterbreiten.

Gewählt wurden anlässlich der DV BKGV vom 22. März 2003 für die zurückgetretenen Johanna Bieri (Interlaken) und Leo Mundwiler (Thun) Erich Roth (Unterseen) und Madeleine Malzach-Hänggi (Lyss). Als Nachfolger für den bisherigen Präsidenten MK BKGV stellt sich Peter Marti (Huttwil), langjähriges Mitglied der Musikkommission, zur Verfügung. Ihnen allen Danke ich im Namen der Berner Sängerschaft für ihre Bereitschaft, im Chorwesen etwas mehr zu tun als gewöhnlich. Ich freue mich, mit einer kompletten Mannschaft die nächste Legislaturperiode in Angriff nehmen zu dürfen. Gewiss können wir nach dem Jubiläumsjahr nicht die Hände in den Schooss legen. Die Delegierten haben den Jahres- und Mehrjahresplan genehmigt. Damit ist die Geschäftsleitung und der Vorstand gefordert, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

anzubieten sowie Anlässe wie Kinder- und Jugendsingtage, Kindersingwoche und kantonales Gesangsfest zu planen. Gibt das nicht Probleme, solch grossen Anlässe zu organisieren? Ich denke, wenn wir uns an das eingangs erwähnte Zitat halten, wird es uns - unter Mithilfe der Chorvereinigungen und der Vereine - gelingen, unseren Verpflichtungen nachzukommen.

Nach einem Blick in die Zukunft wollen wir uns aber der Gegenwart - der **Jubiläumsfeier** und dem **Kantonalgesangsfest** - zuwenden. Neben einer stattlichen Anzahl Gäste haben sich erfreulich viele Vereine entschlossen, mit einer Delegation an der Jubiläumsfeier vom 27. Juni 2003 im Salzhäus in Wangen a.A. teilzunehmen. Alle Angemeldeten werden ein Programm erhalten.

Im Rahmen des Kantonalgesangsfestes findet auch die **Veteranenehrung** statt. Alle Sängereinnen und Sängere, die im Jahre **2003** auf **40 Jahre** aktive Sängertätigkeit zurückblicken können, werden am 29. Juni 2003 im Festzelt geehrt. Die Chorvereinigungen werden aufgerufen, ihre Veteraninnen und Veteranen zu melden, damit wir sie direkt einladen können.

Allen teilnehmenden Chören wünsche ich eine gute Zeit zur Vorbereitung auf unseren Grossanlass. Wer nicht aktiv am Fest mitmacht, ist als Gast und Zuschauer am 28./29. Juni 2003 im Städtchen Wangen a.A. herzlich willkommen.

Euer Kantonalpräsident: Heinz Gränicher